

<p style="text-align: center;">Kommentiertes Codierbuch zum Suchverhalten von ProbandInnen im Internet</p>

Inhalt

1 Allgemeine Informationen.....	2
2 Auswahlinheit & Analyseeinheit	4
3 Kommentierte Kategorien auf Rechercheebene	5
4 Kommentierte Kategorien auf Suchaufgabeneben	6
4.1 Kommentierte Kategorien auf Suchaufgabenebene - Suchanfragen	10
4.2 Kommentierte Kategorien auf Suchaufgabenebene – Teaserebene	14
4.3 Kategorien auf Suchaufgabenebene - Beitragsebene	17

1 Allgemeine Informationen

1.1 Zielsetzung

Ziel der Inhaltsanalyse ist es zu untersuchen, welches Suchverhalten die Versuchspersonen insgesamt zeigen, welche Suchanfragen sie verwenden sowie welche Teaser und Internetseiten recherchiert, ausgewählt und rezipiert werden.

1.2 Allgemeine Codierregeln

- a) Codieren Sie bitte ausschließlich allein und wenn Sie ausreichend Zeit und Ruhe haben.
- b) Bitte lesen Sie das Codebuch **vollständig** durch. Kontrollieren Sie genau, ob Sie alle Inhalte **verstehen**. Sollten Sie etwas nicht verstehen, wenden Sie sich bitte umgehend an die Forschungsleiterinnen.
- c) **Sortieren Sie die Videos in Ordner nach „Datum“**. Bitte schauen Sie sich den Recherche- und Rezeptionsprozess einer Versuchsperson zu einer Fragestellung mindestens **einmal durchgehend komplett** an. Verwenden Sie hierzu den VLC-Player.
 - Beim ersten vollständigen Anschauen beachten Sie sich bitte nur die Zeit-Variablen. Bitte nutzen Sie hierfür die Stopfunktion Ihres Handys. Achten Sie darauf, dass das Video in der normalen Wiedergabe-Geschwindigkeit läuft und nicht langsamer gestellt ist.
- d) Tragen Sie die Codes bitte in die vorhandene Datenmaske ein.
- e) Die Codierung erfolgt auf zwei Ebenen:
 - Codieren Sie bitte zuerst auf **Rechercheebene** das Suchverhalten insgesamt über sämtliche Suchaufgaben hinweg
 - Codieren Sie bitte zweitens auf **Suchaufgabenebene**, diese gliedert sich zusätzlich in:
 - Suchanfragen bei der Verwendung von Suchmaschinen
 - Rezipierte Teaser auf der Trefferlisten-Seite der Suchmaschinen
 - Codieren Sie bitte zuletzt auf **Beitragsebene**, hier der jeweilige Internetseiteninhalt.
- f) **Bitte bei Eingabe in die Datenmaske beachten:**
 - Variablen mit Mehrfach-Codierungen werden **zeilenweise, d.h. untereinander, codiert** und nicht nacheinander bzw. spaltenweise
 - Für die sogenannten Ebenen-Variablen (Rechercheebene, Suchaufgabenebene, Suchanfragen, Teaser, Beitrag) in der Excel-Eingabe-Maske ist immer der Code „1“ zu vergeben. Sie werden je Ebene so oft untereinander codiert wie die Variable der jeweiligen Ebene mit den meisten Mehrfach-Codierungen.

- Sowohl die Zelle der Ebenen-Variable „Rechercheebene“ als auch die hierunter fallenden Variablen V1-V3 werden pro Proband nach Eingabe für die erste Suchaufgabe für die folgenden vier Suchaufgaben über „Copy+Paste“ erneut eingefügt.
- g) Variablen mit einem „_“ nach dem Variablennamen sind **Variablen** (z. B. V8_), die mehrmals untereinander, je nach Vorkommen, codiert werden.
- h) Sollte eine Kategorie nicht mit einem der angegebenen Codes codierbar sein, tragen Sie bitte die Ziffer 999 ein und notieren sich dieses Problem.
- i) Bitte **notieren Sie grundsätzlich sämtliche Fragen und Probleme**, die sich während der Codierung ergeben, und **besprechen** diese umgehend mit den Forscherinnen.
- j) Schauen Sie sich am Ende der Codierung bitte den **gesamten Recherche- und Rezeptionsprozess bei einer Fragestellung noch einmal im Ganzen** an und kontrollieren Sie Ihre eingetragenen Ausprägungen nach Vollständigkeit (z.B. alle Zellen ausgefüllt) und Richtigkeit.
- Als letzte Variable tragen Sie die Variable V3 „Länge des Onlineverhaltens insgesamt“ ein

2 Auswahlinheit & Analyseeinheit

Die Auswahlinheit ist das **Recherche- und Rezeptionsverhalten einer Versuchsperson**. Die **Analyseeinheiten**, auf denen die Codierung erfolgt, sind das Suchverhalten insgesamt als Rechercheebene und die Ebene der jeweiligen Suchanfragen, unterteilt in die verwendeten Suchanfragen, die rezipierten Teaser und die Beitragsebene. Nicht in der Analyseebene mit einbezogen und damit auch nicht zu codieren ist das konkrete Verhalten (z.B. Scanpath, Eingabeverhalten) beim Ausfüllen des Zwischenfragebogens.

- **Rechercheebene (ab Variable 1):** Den Anfangspunkt setzt die Google-Startseite. Den Endpunkt setzt das Schließen des Browsers der letzten Suchaufgabe.
- **Suchaufgabenebene (ab Variable 4):** Diese Ebene bezieht sich auf die jeweilig bearbeitete Aufgabe der insgesamt fünf gestellten Suchaufgaben. Den Anfangspunkt setzt die Google-Startseite nach der eingeblendeten Aufgabe. Den Endpunkt setzt das Schließen des Browsers hinsichtlich der jeweiligen Suchaufgabe.
 - **Suchanfragen (ab Variable 20):** Als Suchanfragen gelten ein oder mehrere eingegebene Wörter in das Suchfeld einer Suchmaschine oder in der URL-Zeile.
 - **Teaserebene (ab Variable 44):** Als rezipierte Teaser gelten alle von Suchmaschinen vorgeschlagenen Seitenbeschreibungen, von denen mindestens die gesamte Überschrift (**d. h. mindestens $\frac{3}{4}$ der Wörter einer Überschrift am Stück**) rezipiert wird, unabhängig davon, ob der Teaser angeklickt wird. Voraussetzung ist, dass eine Suchanfrage vorausgegangen ist. Die Rezeption wird über die Fixationen (gelber Punkt) in Form einer Lesebewegung erfasst, d. h. eine Bewegung der Fixationen von links nach rechts.
 - **Beitragsebene (ab Variable 78):** Alle von der Versuchsperson rezipierten Textteile und Bilder in einer URL gelten als Teil eines einzelnen Beitrages. Herunter-Scrollen bzw. das Blättern auf eine Fortsetzungsseite während der Rezeption ist Teil eines Beitrages. Werden Unterseiten mit neuer URL ausgewählt, zählt dies als neuer Beitrag.

4 Kommentierte Kategorien auf Rechercheebene

Name	Variablenlabel	Code	Ausprägung	Codiereranweisung
V1	Codierin	1-5	1 2 3 4 5	Name der CodiererIn.
V2	Versuchspersonennummer	10-XX	10-XX	Hier ist die Versuchspersonennummer aus dem Eye-Trackingexperiment zu codieren.
V3	Länge des Onlineverhaltens insgesamt	0-x	Angabe in Sekunden	<i>Gesamtlänge des Onlineverhaltens:</i> Tragen Sie hier bitte die Länge der fünf Eye-Tracking-Videos in Sekunden ein. Hierzu addieren Sie die Sekundenanzahl der fünf Videos der Kategorie V7.

5 Kommentierte Kategorien auf Suchaufgabeneben

Name	Variablenlabel	Code	Ausprägung	Codieranweisung
V4	Suchaufgabe	1-5	1 CDU 2 SPD 3 Bündnis 90/ die Grünen 4 Die Linke 5 AfD	Bitte tragen Sie hier die bearbeitete Suchaufgaben der RezipientInnen ein.
V5	Dateiname	offen	PXX-208b6107- bgscrrecX	Bitte tragen Sie hier die genaue Bezeichnung der Videodatei ein.
V6	Fragerangfolge	1-5	1 als erste 2 als zweite 3 als dritte 4 als vierte 5 als fünfte	Da die Fragen randomisiert angeordnet wurden, soll hier eingetragen werden, wann diese Frage gestellt wurde als erstes, zweites...
V7	Länge des Onlineverhaltens Suchaufgabe	0-x	Angabe in Sekunden	<i>Gesamtlänge des Onlineverhaltens einer Suchaufgabe:</i> Tragen Sie hier bitte die Länge des Eye-Tracking-Videos einer Suchaufgabe in Sekunden ein. Hierzu multiplizieren Sie für jedes Video die Minuten mit 60 und addieren die Sekunden. Subtrahieren Sie hiervon die Sekundenanzahl, die zu Beginn des Videos vergeht, bis die Google-Startseite erscheint.
V8	Öffnen über Tabs	0-2	0 nein 1 ja, einer 2 ja, mehrere	Es wird erfasst, ob vor dem ersten Besuch einer ausgewählten Internetseite von der Trefferlisten-Seite einer Suchmaschine aus eine oder mehrere weitere Registerkarten bzw. ein oder mehrere ausgewählte Internetseiten als neue Tabs bzw. Registerkarten geöffnet wird.

V9_ V9_ V9_ V9_ ...	Aufgerufene Internetseiten	offen	Angabe in Worten	<p>Der gesamte Verlauf aufgerufener Internetseiten wird hier codiert. Die erste automatisch aufgerufene Seite (google.de), wird mit codiert. Voraussetzung, um als „aufgerufene Internetseite“ codiert zu werden ist, dass die Seite geöffnet wird. Die URL der aufgerufenen Internetseite wird nicht vollständig, sondern nur in der Grundform in das Codesheet übernommen (z.B. www.handelsblatt.de). Eine Seite kann auch mehrmals aufgerufen werden (z. B. Google oder Wikipedia). In diesem Fall wird sie jedes Mal erneut als „aufgerufene Internetseite“ codiert, z.B. wenn auf Google eine neue Suchanfrage gestellt wird.</p> <p>Ein Zurückkehren auf dieselbe Trefferlistenseite oder Webseite wird nicht als neue „aufgerufene Internetseite“ codiert.</p> <p>Sobald sich die URL ändert, wird die (neue) Internetseite für den Verlauf codiert.</p> <p>Das Schließen bereits geöffneter Internetseiten wird hingegen nicht erneut als „aufgerufene Internetseite“ codiert.</p> <p>Wird mehrmals hintereinander versucht, eine Webseite aufzurufen, wird dies dennoch nur einmal codiert.</p> <p>Wird eine neue Registerkarte geöffnet, so gilt dies nicht als neue „aufgerufene Internetseite“, z.B. wird hier mittels Bing-Suchfeld gesucht, wird erst dann Bing.de codiert, wenn eine Trefferlistenseite erscheint.</p> <p>Eine Internetseite wird nicht codiert, wenn sie nicht geladen bzw. geöffnet werden konnte (z.B. bei PDFs) oder die Webseite den Hinweis enthält, dass der Inhalt nicht gefunden wurde.</p>
V10	Anzahl aufgerufene Internetseiten	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird die Anzahl der aufgerufenen Internetseiten insgesamt für die betreffende Suchaufgabe codiert. Die erste, automatisch aufgerufene Internetseite (Google) wird mitgezählt. Wenn bspw. Google erneut aufgerufen wird, wird dies auch erneut gezählt. Hier Eintragungen von V9_ zusammenzählen.
V11_ V11_ V11_ V11_ V11_ ...	Art der Internetseite	1-5	1 URL 2 PDF 3 DOC 4 Suchmaschinenseite 5 andere (offen)	<p>Hier wird codiert, welcher Art die aufgerufene Internetseite ist. Handelt es sich um eine klassische Internetseite mit entsprechender URL wird 1 codiert. Handelt es sich um ein PDF-Dokument wird 2, bei einem Word-Dokument 3 codiert.</p> <p>4 googel.de, yahoo.de, bing.de – hier zählen nur Trefferlistenseiten (nicht reine Eingabeseite)</p>
V12	Anzahl aufgerufener Suchmaschinenseiten	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird die Anzahl der aufgerufenen Suchmaschinenseiten insgesamt für die betreffende Suchaufgabe codiert. Die erste, automatisch aufgerufene Internetseite (Google) wird mitgezählt. Aus V11 erfassbar; hier alle 4 Codierungen zusammenzählen.

V13	Suche auf Webseite	0-1	Angabe als numerischer Wert	Hier soll codiert werden, ob auf einer Webseite, z.B. einer Parteien-Webseite eine Suche erfolgte. Hierbei ist nicht ein Suchbefehl gemeint, sondern die Verwendung entsprechender, vorgesehener Suchfunktionen (z.B. über ein Lupensymbol) und eine anschließende Ansicht einer Suchergebnisliste auf dieser Webseite.
V14_ V14_ V14_ ...	Zeit auf Suchmaschinenwebseiten gesamt	0-x	Angabe in Sekunden	<p>Hier soll codiert werden, wie viel Zeit die Rezipienten auf einer Suchmaschine verbringen. Die Zeit wird genommen mit der ersten Fixation auf der ersten Trefferlistenseite (Google), d.h. sobald die Trefferliste geladen und der Inhalt zusehen ist, und unterbrochen bei der letzten Fixation auf der Trefferlistenseite, bevor die VP auf eine angeklickte Webseite wechselt oder das Browserfenster schließt. Die Zeitintervalle werden notiert und anschließend addiert.</p> <p>Beindet sich die Versuchsperson bereits auf der Trefferliste und wechselt z.B. durch eine neue Suchanfrage auf eine neue Trefferlisten-Seite wird die Zeit nicht gestoppt, sondern weiter gelaufen lassen.</p>
V15_ V15_ V15_ ...	Reihenfolge der Fixationen auf Suchmaschinen-seiten	1-4	<p>1 streng linear</p> <p>2 linear</p> <p>3 linear mit Rückschritt</p> <p>4 nicht linear</p>	<p>Hier wird codiert, in welcher Reihenfolge die Versuchsperson die rezipierten Teaser betrachtet, bis sie einen Teaser anklickt. .</p> <p>Die Reihenfolge wird nur einmal und für den ersten Besuch einer Trefferlistenseite codiert. Kehrt eine VP auf die gleiche Trefferlisten-Seite zurück, wird hierfür nicht erneut eine Reihenfolge der Fixationen codiert.</p> <p>Ein bereits rezipierter Teaser, der erneut rezipiert wird, wird beim Blickverlauf nicht beachtet.</p> <p>1 streng linear: wenn die Teaser in Schritten aufeinanderfolgend rezipiert wurden und keine Sprünge bzw. Auslassungen von Teasern dazwischenliegen und nach dem untersten Teaser keine weiteren Teaser fixiert werden.</p> <p>2 linear: wenn nicht alle Teaser rezipiert werden, jedoch die, die rezipiert werden, nacheinander rezipiert werden, es können Auslassungen stattfinden, z. B. wenn erst ab 3 Teaser und dann 5., 6., 7. Teaser</p> <p>3 linear mit Rückschritt: wenn nach der untersten Position eines Teasers wieder ein oder mehrere Fixationen höherer Positionen folgen.</p> <p>4 nicht linear: sonstige, z.B, wenn auf einen Rücksprung wieder ein Sprung nach vorne folgt</p>

V16	Anzahl Suchmaschinenenseiten streng linear	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Suchmaschinenenseiten codiert werden, die streng linear rezipiert wurden. Aus V14 zu erschließen; alle 1 Codierungen zusammenzählen.
V17	Anzahl Suchmaschinenenseiten linear	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Suchmaschinenenseiten codiert werden, die linear rezipiert wurden. Aus V14 zu erschließen; alle 2 Codierungen zusammenzählen.
V18	Anzahl Suchmaschinenenseiten linear mit Rückschritten	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Suchmaschinenenseiten codiert werden, die linear mit Rückschritten rezipiert wurden. Aus V14 zu erschließen; alle 3 Codierungen zusammenzählen.
V19	Anzahl Suchmaschinenenseiten nicht linear	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Suchmaschinenenseiten codiert werden, die nicht linear rezipiert wurden. Aus V14 zu erschließen; alle 4 Codierungen zusammenzählen.

5.1 Kommentierte Kategorien auf Suchaufgabenebene - Suchanfragen

Name	Variablenlabel	Code	Ausprägung	Codiereranweisung
V20_ V20_ V20_ V20_ V20_ ...	Eingetippte Suchanfrage	offen	Angabe in Worten	<p>Hier werden die in die Suchmaschine, in andere Suchfelder oder die in die URL-Zeile <i>eingetippten Suchanfragen</i> codiert. Voraussetzung ist, dass eine Suchanfrage vorausgegangen ist.</p> <p>Die Formulierung einer Suchanfrage ist zu codieren, sobald mit dieser eine Suche gestartet wird (Verwendung des „Such“-Buttons, der Enter-Taste, Klick auf eine Autocomplete-Option oder der direkte Klick auf einen Treffer der Suchmaschinen-Ergebnisseite). Nicht als Suchanfrage gilt, wenn in die URL-Zeile eine konkrete Webseiten-URL eingegeben wird („de“, „.com“ etc. mit oder ohne zusätzliches „www“).</p> <p>Es werden nur Suchanfragen auf Suchmaschinen als solche codiert und nicht auf anderen Webseiten mit Suchfunktion.</p> <p>Eine Suchanfrage gilt als beendet, sobald eine vollständig neue Suchanfrage eingegeben oder die alte modifiziert wird (z.B. Hinzufügen neuer Wörter, Löschen von Teilen der Suchanfrage, Einsatz Boolescher Operatoren), d.h. jedes Mal, wenn an eine bestehende Suchanfrage ein Wort ergänzt bzw. gelöscht oder ein Google-Vorschlag übernommen wird, wird dies in einer separaten Variable als Ganzes erfasst. Nicht als Modifikation gelten Verbesserungen, die sich auf die Rechtschreibung und/oder Grammatik beziehen (z.B. Ausbesserung eines fehlerhaft eingegebenen Wortes, Leerzeichen zum Trennen zweier Worte).</p> <p>Als eingetippte Suchanfragen werden auch diejenigen Wörter gezählt, die Google oder eine andere Suchmaschine vervollständigt.</p> <p>Schreib- bzw. Tippfehler bei Suchbegriffen werden in dieser Kategorie ignoriert.</p>
V21	Anzahl an Suchanfragen Suchsession	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden. Eine Suchsession beginnt nach dem Einblenden der jeweiligen Suchaufgabe mit dem Öffnen des Google-Browsers und endet mit dem Schließen von diesem. Aus V20 erfassbar; Zeilen zählen.
V22_ V22_ V22_ ...	Länge der Suchanfrage	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird die Länge der Suchanfrage über die Anzahl ihrer Wörter erfasst. Zählen Sie dazu alle Wörter der Suchanfrage. Wörter, die mit einem Bindestrich getrennt sind, und Abkürzungen werden als ein Wort erfasst. Nicht mitgezählt werden Boolesche Operatoren.
V23	Anzahl an Suchanfragen ein Wort	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden, die nur aus einem Wort bestanden. Aus V22 erfassbar; alle 1 Codierungen zusammenzählen.

V24	Anzahl an Suchanfragen mehr als zwei Worte bis vier Worte	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden, die aus mehr als zwei Worten bis vier Worten bestanden. Aus V22 erfassbar; alle 2, 3 und 4 Codierungen zusammenzählen.
V25	Anzahl an Suchanfragen fünf Worte oder mehr	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden, die aus fünf Worte oder mehr Worten bestanden. Aus V22 erfassbar; alle 5 und mehr Codierungen zusammenzählen.
V26_ V26_ V26_ V26_ ...	Deckungsgleichheit Suchanfrage	0-1	0 nicht deckungsgleich mit Suchaufgabe 1 deckungsgleich mit Suchaufgabe	<p>Hier wird erfasst, wie stark die Formulierung der Suchanfrage der der Suchaufgabe ähnelt. Als deckungsgleich formuliert gilt eine Suchanfrage, die nur Begriffe enthält, die ebenfalls in der Suchaufgabe enthalten waren. Als nicht deckungsgleich formuliert gilt eine Suchanfrage, wenn sie Begriffe enthält (nicht Artikel oder Präpositionen), die nicht in der Suchaufgabe enthalten waren.</p> <p>Die Rechtschreibung und/oder Grammatik ist hierbei irrelevant.</p> <p>Ein Teilwort (z.B. Pfand) gilt als ein anderes, nicht deckungsgleiches Wort. Sobald die Suchanfrage ein Wort mehr erhält als die Suchaufgabe, gilt diese als nicht deckungsgleich.</p> <p>Die Suchaufgaben waren bis auf Thema und Partei einheitlich in der Formulierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alternative für Deutschland/ AfD + Krankenversicherung - Sozialdemokratische Partei Deutschlands/SPD + Flaschenpfand - Die Linke + Verbraucherschutz/ Kreditinstituten - Christlich Demokratische Union Deutschlands/ CDU + Label für Tierwohl/ Tierhaltung - Bündnis 90/die Grünen + Kameras am Körper bei PolizistInnen/ Polizei
V27	Anzahl an deckungsgleichen Suchanfragen	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden, die deckungsgleich zur Suchanfrage waren. Aus V26 erfassbar; alle 1 Codierungen zusammenzählen.

V28_ V28_ V28_ V28_ ...	Verwendung Operator	1-9	0 keine 1 AND 2 NOT 3 OR 4 Phrasensuche 5 Synonymsuche 6 define 7 safesearch 8 Satzzeichen 9 andere (offen)	Hier wird erfasst, ob Operatoren bei der Formulierung von Suchanfragen verwendet werden. Boole- sche Operatoren dienen einer gezielteren Suche mittels spezifische Befehle wie AND/+ oder NOT/-, die zusätzlich zu den Begriffen in der Suchanfrage enthalten sind. Hier wird auch der spezifische Typ des verwendeten Operators codiert. Wenn es mehrere gibt, bitte hintereinander mit Komma trennen. 1 AND bzw. UND bzw. + bzw. & 2 NOT bzw. NICHT bzw. – 3 OR bzw. ODER bzw. 4 „.....“ 5 ~ 6 define: bzw. definiere: 7 safesearch:
V29	Anzahl an Such- anfragen mit Operatoren	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden, die Operatoren enthielten. Aus V28 erfassbar; durch Zeilen zählen.
V30_ V30_ V30_ V30_ ...	Fehler in der Suchanfrage	0/1	0 nein 1 ja	Hier wird erfasst, ob in der Suchanfrage Fehler hinsichtlich Rechtschreibung enthalten sind, mit denen gesucht wird. Unter Fehler werden auch fehlende Leerzeichen zwischen zwei getrennt ge- schriebenen Wörtern verstanden. Nicht als Fehler codiert werden a) Kleinschreibung von Nomen etc. und b) fehlerhafte Formulierungen von Suchanfragen, die noch verbessert werden, bevor mit der Suchanfrage die Suche gestartet wird. Abkürzungen wie bspw. „Wikiped“ zählen nicht als Fehler.
V31	Anzahl an Such- anfragen mit Fehlern	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden, die Fehler enthielten. Aus V30 erfassbar; durch Zeilen zählen.
V32_ V32_ ...	Autocomplete in der Suchanfrage	0/1	0 nein 1 ja	Hier wird erfasst, ob die Suchanfrage durch die Autocompletefunktion vervollständigt wurde (Drop- Down und In-Line).

V33	Anzahl an Suchanfragen mit Autocomplete	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Suchanfragen insgesamt innerhalb einer Suchsession verwendet werden, die durch die Autocompletefunktion vervollständigt wurden (Drop-Down und In-Line). Aus V32 erfassbar; durch Zeilen zählen.
-----	---	-----	-----------------------------	--

5.2 Kommentierte Kategorien auf Suchaufgabenebene – Teaserebene

Es werden nur diejenigen Teaser codiert, die auch rezipiert wurden, d.h. von denen **mindestens die ganze bzw. $\frac{3}{4}$ der Überschrift am Stück** rezipiert wurde.

Name	Variablenlabel	Code	Ausprägung	Codiereranweisung
V42_ V42_ ...	Rezipierter Teaser	offen	Angabe in Worten	Hier wird die angezeigte Überschrift des rezipierten Teasers codiert. Ein bereits rezipierter Teaser, der erneut rezipiert wurde, wird nicht erneut codiert. Ein Teaser, bei dem nicht die Überschrift, aber eine Zeile unterhalb von dieser rezipiert wurde, gilt als nicht rezipiert und wird nicht codiert.
V43_ V43_ V43_ ...	Suchseiten-Nummer	1-x	1-x	Hier werden die Suchmaschinenwebseiten nummeriert. V10 gibt hier die Anzahl vor + verschiedene Trefferlistenseiten zählen hier dazu. Beispiel: Erste aufgerufene Google-Webseite, 1.Trefferlistenseite → 1 Erste aufgerufene Google-Webseite, 2.Trefferlistenseite → 1 Zweite aufgerufene Google- Webseite, 1. Trefferlistenseite → 2
V44_ V44_ ...	Teaser Trefferlisten-Seite	1-x	1-x	Hier wird die Nummer der Trefferlisten-Seite der Suchmaschine erfasst, auf der sich der Teaser befindet. Die Nummer der jeweiligen Trefferlisten-Seite befindet sich schwarz markiert am unteren Ende von dieser. Beispiel: Erste aufgerufene Google-Webseite, 1.Trefferlistenseite → 1 Erste aufgerufene Google-Webseite, 2.Trefferlistenseite → 2 Zweite aufgerufene Google- Webseite, 1. Trefferlistenseite → 1
V45_ V45_ V45_ ...	Teaser Position	1-x	1-x	Hier wird die Position des Teasers auf der Trefferlisten-Seite der Suchmaschine codiert. Es wird von oben nach unten gezählt, d.h. der Teaser der als erstes gelistet ist, wird mit 1 codiert. Als Anzeigen gekennzeichnete Teaser, Bilder bzw. die Bilder-Reihe und/oder Karten-Ansichten werden mitgezählt. Nicht mitgezählt wird der Hinweis zum Datenschutz bei Google, der z.T. über dem ersten Teaser steht.

V51_ V51_ V51...	Auswahl Teaser	0-1	0 nicht ausgewählt 1 ausgewählt	Hier wird erfasst, ob der jeweilige Teaser ausgewählt wurde. Das heißt, angeklickt, so dass sich die verwiesene Webseite öffnet. Die Webseite muss dann nicht rezipiert sein.
V52	Anzahl der ausgewählten Teaser	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Teaser über alle Suchergebnisseiten hinweg rezipiert und ausgewählt wurden. Aus V51 erschließbar; alle 1 Codierungen zusammenzählen.
V53	Anzahl der nicht ausgewählten Teaser	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Teaser über alle Suchergebnisseiten hinweg rezipiert und nicht ausgewählt wurden. Aus V51 erschließbar; alle 0 Codierungen zusammenzählen.
V55	Anzahl angeklickte Teaser Position 1	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Teaser auf Position 1 rezipiert und ausgewählt wurden. Aus V45 und V51 erfassbar; zusammenzählen: V45 muss hier 1 sein und V51 muss hier 1 sein.
V56	Anzahl angeklickte Teaser Position 2-3	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Teaser auf Position 2-3 rezipiert und ausgewählt wurden. Aus V45 und V51 erfassbar; zusammenzählen: V45 muss hier 2 oder 3 sein und V51 muss hier 1 sein.
V57	Anzahl angeklickte Teaser Position 4-6	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Teaser auf Position 4-6 rezipiert und ausgewählt wurden. Aus V45 und V51 erfassbar; zusammenzählen: V45 muss hier 4, 5 oder 6 sein und V51 muss hier 1 sein.
V58	Anzahl angeklickte Teaser Position 7 - x	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, wie viele Teaser auf Position 7 oder weiter unten rezipiert und ausgewählt wurden. Aus V45 und V51 erfassbar; zusammenzählen: V45 muss hier 7 oder mehr sein und V51 muss hier 1 sein.
V60_ V60_ V60_ ...	Zeilen unterhalb Teaserüberschrift	0-1	0 nicht rezipiert 1 rezipiert	Hier wird codiert, ob die Versuchsperson mindestens $\frac{3}{4}$ einer Zeile unterhalb des Teasers am Stück rezipiert hat.
V61	Anzahl Teaser mit Zeilen	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, bei wie vielen Teasern Zeilen unterhalb der Teaserüberschrift rezipiert wurden. Aus V60 erfassbar; alle 1 Codierungen zusammenzählen.

V62_ V62_ ...	Werbeanzeige	0-1	0 nein 1 ja	Hier wird codiert, ob es sich beim rezipierten Teaser um eine Werbeanzeige handelt. Dies ist an der gelben Kennzeichnung „Anzeige“ auf der linken Seite des Teasers erkennbar.
V63	Anzahl angeklickte Werbeanzeigen-Teaser	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier wird erfasst, bei wie vielen Teasern, die angeklickt wurden , es sich um eine Werbeanzeige handelt. Aus V62 erfassbar; alle 1 Codierungen zusammenzählen.

5.3 Kategorien auf Suchaufgabenebene - Beitragsebene

Name	Variablenlabel	Code	Ausprägung	Codiereranweisung
V80_ V80_ ...	Rezipierter Beitrag	offen	Angabe in Worten	Hier wird der Titel des rezipierten Beitrags codiert.
V81_ V81_ V81_ V81_	Internetseite	offen	Angabe in Worten	Hier wird die Internetseite codiert, auf der der Beitrag steht. Die URL der aufgerufenen Internetseite soll nicht vollständig, sondern nur in der Grundform in das Codesheet übernommen werden (z.B. www.handelsblatt.de).

V83	Anzahl rezipierte Beiträge Parteien-Webseiten	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl der rezipierten Beiträge auf Parteienwebseiten codiert. Kann aus V82 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 12, 13, 14, 15, 16 und 17 codiert wurde.
V84	Anzahl rezipierte Beiträge Online-Lexika	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl der rezipierten Beiträge auf Online-Lexika codiert. Kann aus V82 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 1 codiert wurde.
V85	Anzahl rezipierte Beiträge journalistische Webseiten	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl der rezipierten Beiträge auf journalistischen Webseiten (TV oder Print). Kann aus V82 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 6, 7 oder 8 codiert wurde.
V90_ V90_ V90_ V90_ V90_ ...	Umfang der Rezeption	1-9	1 ein Absatz 2 zwei Absätze 3 drei Absätze 4 vier Absätze 5 mehr als vier Absätze 6 kompletter Beitrag (Haupttext) 7 Trefferliste 9 keine Absätze erkennbar	Hier wird codiert, in welchen Umfang die Rezeption des Beitrages erfolgt. Als rezipiert gilt ein Absatz, wenn mindestens $\frac{3}{4}$ einer Zeile eines Absatzes (Zwischenüberschrift des Absatzes zählt nicht) am Stück rezipiert werden. Der Absatz bzw. die Subheadline unter der Überschrift zählen dabei ebenfalls als Absatz. Zwischenüberschriften zählen nicht als eigenständiger Absatz. Der Beginn eines neuen Absatzes ist u.a. erkennbar an einer Zwischenüberschrift, einem größeren Absatz zur letztem Zeile des vorangehenden Absatzes oder einem Einschub der ersten Zeile eines Absatzes. Aufzählungen und/oder das Inhaltsverzeichnis gelten als ein Absatz. (Haupttext, keine Reiter oder Kommentarspalten unter Artikel) Sprünge und Auslassungen innerhalb eines rezipierten Absatzes sind irrelevant und haben keinen Einfluss auf die Erfassung der Reihenfolge des Blickverlaufes.
V91	Anzahl der Beiträge ein Absatz	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Beiträgen, in denen nur ein Absatz rezipiert wurde, codiert werden. Kann aus V90 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 1 codiert wurde.

V92	Anzahl der Beiträge mehr als drei Absätze	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Beiträgen, in denen mehr als drei Absätze rezipiert wurden, jedoch nicht der komplette Haupttext, codiert werden. Kann aus V90 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 3, 4 und 5 mehr codiert wurde.
V93	Anzahl der Beiträge vollständig	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Beiträgen, die vollständig rezipiert wurden (in Bezug auf den Haupttext), codiert werden. Kann aus V90 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 6 codiert wurde.
V94_ V94_ V94_ V94_ V94_ ...	Blickverlauf Absätze	1-4	1 streng linear 2 linear 3 linear mit Rückschritt 4 nicht linear	Hier wird codiert, in welcher Reihenfolge die Versuchsperson die Absätze des Beitrages rezipieren. Irrelevant ist hierbei, ob innerhalb eines Absatzes ein oder mehrere Sätze mehrfach gelesen werden, der Absatz nicht bis zu Ende gelesen wird oder Teile innerhalb des Absatzes übersprungen werden. 1 streng linear: wenn sämtliche rezipierten Absätze des Beitrages nacheinander rezipiert, ohne dass dabei Absätze ausgelassen werden. 2 linear: wenn nicht alle Absätze des Beitrages rezipiert werden, jedoch die, die gelesen werden, nacheinander rezipiert werden (Auslassungen sind möglich), z.B. wenn ein Beitrag erst ab dem dritten Absatz rezipiert wird 3 linear mit Rückschritt: wenn sämtliche oder einige der Absätze eines Beitrages nacheinander rezipiert werden und nach dem jeweils untersten, rezipierten Absatz ein Rückschritt auf bereits rezipierte oder noch nicht rezipierte Absätze erfolgt. Letztere müssen für diesen Code jedoch auch als rezipiert gelten, d.h. mindestens $\frac{3}{4}$ der ersten Zeile am Stück rezipiert werden. 4 nicht linear: sonstige, z.B. wenn nach einem Rückschritt wieder ein Schritt nach vorne folgt.
V95	Anzahl Beiträge streng linear	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Beiträgen codiert werden, die streng linear rezipiert wurden. Kann aus V94 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 1 codiert wurde.

V96	Anzahl Beiträgen linear	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Beiträgen codiert werden, die linear rezipiert wurden. Kann aus V94 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 2 codiert wurde.
V97	Anzahl Beiträge linear mit Rückschritt	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Beiträgen codiert werden, die linear mit Rückschritten rezipiert wurden. Kann aus V94 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 3 codiert wurde.
V98	Anzahl Beiträge nicht linear	0-x	Angabe als numerischer Wert	Hier soll die Anzahl an Beiträgen codiert werden, die nicht linear rezipiert wurden. Kann aus V94 erschlossen werden, zusammenzählen, wie oft hier 4 codiert wurde.
V99_ V99_ V99_ V99_ ...	Suchbefehl	0-2(offen)	0 nein 1 ja, mit Suchbefehl (offen) 2 ja, mit eingetippter Suchanfrage (offen)	1 Es wird erfasst, ob innerhalb der Beiträge ein Suchbefehl verwendet wird. Als Suchbefehl gelten die Suche mittels der Tastenkombination „STRG+F“, die Eingabe eines zu suchenden Begriffes in ein dafür bereits vorgesehenes Suchfenster innerhalb des Beitrages oder über die Option „Seite durchsuchen“. 2 Manche Webseiten haben eine eigene Suchfunktion . Hier bitte dahinter wortwörtlich offen codieren, was eingetragen wurde.
V109_ V109_ V109_ V109_ ...	Verwendung von Gliederungsoptionen	0-1	0 nein 1 ja	Hier wird codiert, ob eine Versuchsperson Gliederungsoptionen innerhalb eines rezipierten Beitrages anklickt. Als Gliederungsoption gelten Aspekte auf Internetseiten, die der Strukturierung des Inhaltes dienen, wie z.B. Reiteroptionen zu Unterpunkten eines Themas, die entweder zu dem entsprechenden Abschnitt weiter unten auf der Internetseite führen oder zu einer neuen Internetseite. Beispiel: die Gliederungsoptionen bei Wikipediaartikeln, Reiter auf Parteiwebseiten, z.B. unter www.die-linke.de die Optionen „Politik“, „Partei“, Kampagne“ etc.

V110_ V110_ V110_ ...	Visuelle Elemente	0-7	0 keine visuellen Elemente 1 Fotografien 2 digitale/ gezeichnete Bilder 3 Modelle mit Beschriftungen/ Grafiken 4 Statistiken 5 Video 6 Animationen 7 andere (offen)	<p>Hier wird codiert, welche Bilder von der Versuchsperson rezipiert werden. Entscheidend ist, dass der Bildinhalt mindestens 3 Sekunden betrachtet wird und das Bild nicht nur im Verlauf gestreift wurde. Jedes rezipierte Bild wird innerhalb einer Zelle einzeln codiert und die Codes mit einem Komma getrennt.</p> <p>2 digitale/ gezeichnete Bilder umfassen z.B. Karikaturen</p> <p>4 <i>Statistiken</i> umfassen z. B. Diagramme, Kurven, Tabellen</p> <p>5 (hier mindestens 10 Sekunden)</p> <p>6 Animationen umfassen z.B. GIFs</p>
V111	Anzahl rezipierte Beiträge	0-x	Angabe als numerischer Wert	<p>Hier wird die Anzahl der rezipierten Beiträge erfasst. Damit der Beitrag als rezipiert gilt, müssen mindestens drei Zeilen unterhalb einer Überschrift am Stück (nicht zwingend direkt unter der Überschrift) rezipiert worden sein. Codiert wird nur das, was von der Versuchsperson rezipiert wird.</p> <p>Besitzt eine Internetseite (keine Suchmaschine) ebenfalls eine Trefferliste mit Teasern so gilt diese als rezipiert, wenn mindestens drei Teaser-Überschriften rezipiert wurden.</p> <p>Wird auf einen rezipierten oder gescannten Beitrag zurückkehrt, zählt dies nicht als neuer Beitrag.</p> <p>Ein Beitrag bei Wikipedia wird immer als ein Beitrag codiert – auch wenn in der Gliederung gezielt ein Punkt angeklickt wird (und sich dadurch die URL verändert).</p> <p>Aus V11 erfassbar; hier muss 1, 2, 3 oder 5 codiert sein + die Voraussetzungen als rezipiert erfüllt sein.</p>

V112	Anzahl gescannte Beiträge	0-x	Angabe als numerischer Wert	<p>Hier wird die Anzahl der gescannten Beiträge erfasst. Gescannte Beiträge sind solche, die zwar angeklickt werden, jedoch weniger als drei Zeilen unterhalb einer Überschrift am Stück rezipiert werden.</p> <p>Ein Beitrag wird nicht als gescannt codiert, wenn die Webseite nicht geladen bzw. geöffnet werden konnte oder die Webseite den Hinweis enthält, dass der Inhalt nicht gefunden wurde.</p> <p>Aus V11 erfassbar; hier muss 1, 2, 3 oder 5 codiert sein + die Voraussetzungen als rezipiert nicht erfüllt sein.</p>
V113_ V113_ V113_ V113_ ...	Zeit auf dem Beitrag	0-x	Angabe in Sekunden	<p>Hier wird die Zeit gestoppt, die mit der Rezeption des Beitrages verbracht wird.</p> <p>Bitte nutzen Sie hierzu die Stoppfunktion Ihres Handys oder eine Stoppuhr.</p> <p>Start: Gelber Punkt auf erstem Wort oder Bild des Beitrages.</p> <p>Stopp: Gelber Punkt auf letztem Wort oder Bild des Beitrages (unabhängig ob Haupttext, Werbung etc.).</p> <p>Kehrt eine VP auf einen Beitrag nach einer Weile zurück wird die Zeit weitergezählt/addiert.</p>
V114	Zeit auf Beiträgen gesamt	0-x	Angabe in Sekunden	<p>Hier soll codiert werden, wieviel Zeit insgesamt auf allen Beiträgen verbracht wurde, dazu können die Werte von V111_ einfach addiert werden.</p>